

Erledigt

Hackintosh-PC als Lösung meiner Probleme? :)

Beitrag von „schmudd“ vom 30. Oktober 2016, 13:23

So, ich habe mich entschieden, dass der Hackintosh kommt 😊
Auch weil die aktuellen Politik hinsichtlich Macbooks eine Frechheit ist..

Ich würde gerne vorerst bei einer integrierten Grafik bleiben, aber mir gerne die Möglichkeit offen halten in ein paar Monaten ne externe Grafikkarte nachzurüsten, sofern ich etwas zocken will.

Ansonsten ist mir auf jeden Fall WLAN richtig, weshalb ich eine externe Karte kaufen werde. Bluetooth wäre auch schön.

Ansonsten habe ich noch einen alten Tower zu Hause, weshalb ich den nicht kaufen muss. Maximal würde ich gerne 600€ ausgeben.

PS: Habe von dem G5 Umbau Abstand genommen.. ist mir zu stressig

Dieser Warenkorb wurde ja bereits empfohlen:

<https://www.mindfactory.de/sho...7b0c2d5fcb1c7aeeb3d1136e>

Habe mal den Tower entfernt.

Ansonsten habe ich noch nicht ganz verstanden, was es bringt eine SSD direkt über das Mainboard laufen zu lassen 😊

Der Rechner soll hauptsächlich als Musik-Recording Rechner verwendet werden.

Ich denke, dass es reicht, wenn nur essentielle Dateien auf der SSD gelagert werden und der Rest auf der HDD, daher passt die Verteilung so.

Jetzt ist nur die Frage, welcher CPU eventuell mehr Sinn macht wenn ich erstmal bei der integrierten Grafik bleibe.